

# UNSERE GEMEINDE



## EVANGELISCH

## IN STOLBERG UND BRAND

## Dezember 2018 - Januar 2019

[www.stolberg-evangelisch.de](http://www.stolberg-evangelisch.de)



## Liebe Leserinnen und Leser,

„Es geht nicht nur um Erbarmen und nicht nur um Vernunft, es geht um die Verantwortung für das Evangelium, in der jeder Christ steht.“

Dieser Satz stammt aus der Rede von Helmut Gollwitzer, die er im Dezember 1959 in Berlin hielt zur Eröffnung der ersten Aktion Brot für die Welt. Seitdem hat sich viel verändert in unserem Land und unsere Kirche. Dennoch gilt es an diese Verantwortung für das Evangelium auch heute noch zu erinnern. Brot für die Welt trägt - Dank auch ihrer Spenden - mit dazu bei, den Hunger nach Gerechtigkeit und den Wunsch nach Frieden etwas zu stillen!

Mit einem Schwerpunkt über Senioren, wollen wir diesen aktiven Menschen in unserer Gemeinde einmal ein Dankeschön sagen!

Zu den vielen Gottesdiensten, Begegnungsmöglichkeiten, gemeinsamem Singen, dem Ad-

ventskonzert des Aachener Kammerorchesters am 09.12.2018 in Brand, einem Gospelkonzert am 21.12.2018 in der Finkenbergtirche und verschiedenen Feiern laden wir sie in der Advents- und Weihnachtszeit ein.

Vielleicht können sie etwas von dem Besonderen des Weihnachtsfestes erleben, wie Hilde Domin es ausdrückt:

*Nicht müde werden  
sondern dem Wunder  
leise  
wie einem Vogel  
die Hand hinhalten.*

Auch im Namen des Redaktionskreises wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

*Ihr Pfarrer Uwe Loeper*

IMPRESSUM Ausgabe Nr. 395 Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Stolberg.

Verantwortlich für die Redaktion: Gemeindeamt, Tel.: (02402) 102997-0, Pfr. Uwe Loeper, Tel.: (0241) 520824 – [www.stolberg-evangelisch.de](http://www.stolberg-evangelisch.de)

Redaktionsschluss für die Februar - März - Ausgabe: 7. Januar 2019.

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.

E-Mail an die Redaktion: [stolberg@ekir.de](mailto:stolberg@ekir.de)

Druck: Druck u. Verlagshaus Mainz GmbH, Aachen

Bildnachweis: Gemeindebrief online, Pfarrbriefservice.de, Okapia (Titelbild),

E. Monsler, U. Loeper, G. Antensteiner, A. Neudorf, U. Scholten, weitere Nachweise bei den jeweiligen Fotos und Grafiken



In keiner Krippendarstellung darf er fehlen, der weihnachtliche Star Trek: Die Heiligen Drei Könige auf ihrer Sternenreise. Meist in mittelalterliche Gewänder gehüllt mit Kronen auf dem Kopf, Kamele beladen mit Schatzkisten, Weihrauch und Myrrer. Sie folgten einem großen wunderbaren Stern, der über dem Stall von Bethlehem stehen blieb und sie so zum neugeborenen Jesuskind führte.

So oder so ähnlich haben Traditionen unsere Vorstellung vom Weihnachtsgeschehen geprägt. Aber wer waren sie wirklich? Könige oder die drei Weisen aus dem Morgenland, Magier, Sterndeuter, Wissenschaftler? Vielleicht von allem etwas.

Und der Stern? Was war es für ein Stern? Der Morgenstern? Der Halleysche Komet, eine Supernova, irgendein Himmelsphänomen? Tatsächlich sind sich die Wissenschaftler bis heute nicht einig darüber. Es muss wohl außergewöhnlich gewesen sein, wenn es den Weisen aufgefallen ist.

Matthäus wollte durch seine Erzählung mit dem Stern eine Prophezeiung aus dem Alten Testament aufgreifen: „Und das Volk, das im Finsternen wandelt, sieht ein helles Licht.“ Jesaja spricht Jahrhunderte zuvor von einem Licht der Hoffnung. Dieses Zeichen hat sich in dem Stern aus der Weihnachtsgeschichte erfüllt. In unserem Vers



Grafik: GEP

heißt es: „und sie wurden hocherfreut.“

War Grund ihrer Freude wirklich der Stern am Himmel, dem sie gefolgt waren? Vielleicht meinten sie gar nicht den Himmelskörper, über den sie sich so freuten, sondern den kleinen Menschen, den sie erblickten, als sie in die Krippe schauten: Jesus, das Licht der Welt.

Vielleicht hatten die Weisen aus dem Morgenland gar nicht mehr den Blick nach oben zu den unerreichbaren Sternen gerichtet, als sie in Bethlehem angekommen waren. Vielleicht war ihr Blick nach unten gerichtet, auf das neugeborene Kind. Sie freuten sich über

einen Wegweiser Gottes, der Menschen nicht aus unermesslicher Ferne vom Himmelszelt herab Orientierung gibt.

Sie freuten sich über einen ganz anderen König, dessen Zepter die Barmherzigkeit wird. Das neugeborene Kind ist ein Wegweiser Gottes direkt in größter Nähe. Ja, es ist Gott selbst, der ein wahrer Mensch geworden war. Erst einmal einer wie du und ich. Und zu ihm kann ich beten:

„Barmherziger Gott, im Kleinen, in einem Kind, beginnst du die Rettung der Welt. Und im Kleinen

kann ich daran mitwirken. Ich bitte dich, hilf mir dabei: Trauernde zu trösten, Feinde zu versöhnen, Zeit, Geduld, Geld zu teilen.

Stärke meinen Glauben, dass ich nicht aufhöre, an die Liebe zu glauben – die, so klein und schwach sie manchmal erscheint, doch die Welt rettet.“

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

sowie Gottes reichen Segen für das neue Jahr wünscht Ihnen

*Pfarrer Uwe Loeper*

Wir laden ein zur diesjährigen

**Gemeindeversammlung am Sonntag, den 02.12.2018** im Anschluss an den Gottesdienst **um 10:15 Uhr in der Martin-Luther-Kirche**

Der Gottesdienst am 1. Adventssonntag wird traditionsgemäß von den Frauenhilfen gestaltet, so auch in diesem Jahr. Die Frauenhilfen Brand und Stolberg laden gemeinsam zu einem zentralen Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche mit anschließendem Kaffeetrinken ein. Währenddessen werden Waren aus dem fairen Handelsmarkt angeboten. Anschließend findet die Gemeindeversammlung statt.

### **Tagesordnung:**

1. Berichte des Vorsitzenden des Presbyteriums und der Kirchmeister und der Kirchmeisterin aus der Gemeinde
2. Verschiedenes

*Pfr. Jens Wegmann, Vorsitzender des Presbyteriums*



Grafik: Pfeffer

*Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.* (Franz Kafka)

In unserer Kirchengemeinde sind Seniorinnen und Senioren nicht wegzudenken; ihr oft jahrelanges Engagement ist unschätzbar wertvoll. Mit Erfahrungen aus der Familienarbeit, der Arbeitswelt, ihrem handwerklichen Geschick oder der Kindererziehung tragen sie zu einem lebendigen Gemeindeleben bei. Sie alle haben etwas einzubringen in das Leben der Kirche.

Die Gemeinde dankt von Herzen den zahlreichen, ehrenamtlich engagierten Menschen!

Eine einladende Kirche möchte für alle Frauen und Männer in vorangefahrenem Alter ein Ort sein, an dem sie willkommen sind, unabhängig davon, ob sie ehrenamtlich das kirchliche Leben mitgestalten, kirchliche Veranstaltungen besuchen oder Hilfsangebote nutzen.

Seniorinnen und Senioren in Stolberg und Aachen sind aktiv: Sie besuchen erkrankte Gemeindemitglieder, gestalten Angebote der Gemeinde aktiv mit, tragen Gemeindebriefe aus oder freuen sich auf den nächsten Ausflug.

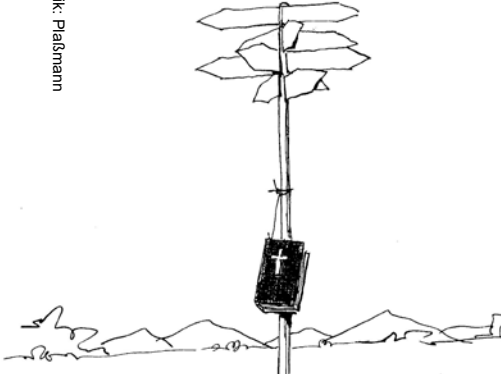
Die Gemeinde bietet zahlreiche Gelegenheiten, bei denen Seniorinnen und Senioren Gemeinschaft erleben und ihre Erfahrungen einbringen können. Dies ist besonders wichtig, wenn beispielsweise der Lebenspartner verstorben ist und die Kinder weit entfernt wohnen.

Wenn die Kräfte nachlassen, möchte die Gemeinde für sie ebenfalls da sein. Seelsorge für ältere Menschen zuhause oder im Altersheim ist selbstverständlicher Teil des kirchlichen Auftrages. In unserer Gemeinde ist seit Jahren Petra Ullrich-Frings Ansprechpartnerin (02402) 10 29 97-13.

In Beratungsstellen unterstützt die Diakonie hilfsbedürftige und Rat suchende Menschen. In Aachen bietet die Initiative „Engagiert Älter werden“ umfangreiche Angebote für Menschen über 50 Jahre an. (Annastr. 35, 52062 Aachen, [www.engagiert-aelter-in-aachen.de](http://www.engagiert-aelter-in-aachen.de))

*Einen herzlichen Dank an alle aktiven Menschen,  
die unsere Gemeinde lebens- und liebenswert machen!*

*Michaela Mazur*



## **Was treibt Sie an? Was ist Ihr Motto?**

**Stellvertretend haben uns  
einige aus unserer Gemeinde  
ihr persönliches Lebensmotto  
genannt:**



Foto: U. Loeper

„Laufe nicht der Vergangenheit nach,  
verliere dich nicht in der Zukunft.  
Die Vergangenheit ist nicht mehr.  
Die Zukunft ist noch nicht gekommen.  
Das Leben ist hier und jetzt.“ (Buddha)

*Petra Brilon (66) u.a. Leiterin des Ökumenischen  
Seniorentreffs, Mitglied der Theatergruppe der  
Martin-Luther-Kirche*

„Leben und Leben lassen“

*Petra Ullrich - Frings (61)  
langjährige Seniorenbetreuerin,  
Mitarbeitervertretung*



Foto: U. Loeper

„Jeder Tag der erste - jeder Tag ein Leben. Jeden Morgen soll die Schale  
unseres Lebens hingehalten werden um aufzunehmen, zu tragen und  
zurückzugeben. Leer hinhalten, denn was vorher war, soll sich nur spie-  
geln in ihrer Klarheit, ihrer Form, ihrer Weite.“ (Dag Hammarskjöld)

*Angelika Vorländer (60) Leiterin des Meditativen Tanzens in Brand*



Foto: W. Werner

„Ja zum Leben.“

*Marie-Luise Werner (71)*

*langjährige Presbyterin, engagiert im Besuchsdienstkreis und dem Café Willkommen*

„Tanzend gemeinsam zur Mitte finden.“

*Anne Fischer (66)*

*Gruppenleiterin des Meditativen - Tanzes*



Foto: A. Fischer



Foto: U. Loeper

„Wenn man Verantwortung übernommen hat, muss man auch dazu stehen.“

*Hans Ulrich Rienäcker (72),*

*Presbyter und Baukirchmeister unserer Gemeinde,*

*Mitglied der Theatergruppe,*

*vielfältig aktiv im Kirchenkreis Aachen*

„Gott gab uns nicht den Geist der Verzagttheit, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“. 2. Tim. 1,7

*Christa Oberschulte-Beckmann, (78) langjährige Leiterin der Frauenhilfe Stolberg und engagiert im Altenheim-Besuchsdienst*



Foto: D. Oberschulte





Foto: P. Krebs

Aus meiner Kindheit habe ich folgende Verszeile in Erinnerung:

„Immer wenn du denkst es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her.

Diese Verse habe ich mir immer wieder aufgesagt, wenn ich keinen Ausweg wußte.

Optimistisch sein und nach vorn schauen: so lautet mein Lebensmotto, ganz getreu dem Psalmvers:

„Gott ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten“.  
(Psalm 27,1)

*Ingrid Krebs (72), langjährige Leiterin des Ökumenischen Altenclubs, Chormitglied, aktiv u.a. in der Huntington-Selbsthilfegruppe*

Beeindruckt hat mich seit jeher das Gleichnis vom Herrn, der seinen Knechten Talente anvertraut in der Version von Matthäus. Belohnt werden diejenigen, die etwas daraus machen, nicht der, der sein Talent nicht nutzt und nicht zur Entfaltung kommen lässt.

Man soll also seine Möglichkeiten nutzen, zum Wohl der Mitmenschen, ohne das eigene aus den Augen zu verlieren.



Foto: K. Schleicher

*Klaus Schleicher (64), langjähriger Presbyter und Kindergottesdiensthelfer, Kantoreimitglied*



„Und ich bedenk, was ein jeder zu sagen hat und schweig fein still und setz mich auf mein Achtel Lorbeerblatt, auf dem ich mache, was ich will.“  
(Reinhard Mey)

Ein großes Dankeschön für die rundum gelungene Verabschiedung in meinen Ruhestand. Mit dem Gefühl, etwas abgeschlossen zu haben, fällt das Umschalten leichter.

*Gerd Tilgner (65), langjähriger Mitarbeiterpresbyter und Jugendreferent*





Grafik: Mester

## Einladung zum Seniorenadvent

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
wir laden Sie wieder herzlich zu  
unseren Adventsfeiern ein:

Martin-Luther-Kirche Brand,  
Hermann-Löns-Str. 31, Aachen:

**Donnerstag, 06.12.2018**

von 15:00 bis 17:00 Uhr

Ök. Gemeindezentrum Frankental,  
Frankentalstr. 18, Stolberg:

**Donnerstag, 13.12.2018** von 15:00 bis 17:00 Uhr

Wie immer dürfen Sie eine Begleitperson mitbringen. Der Einlass ist aus organisatorischen Gründen erst eine Stunde vor Beginn möglich.

Auf einen gemütlichen und besinnlichen Nachmittag mit Ihnen  
freuen sich unsere Pfarrer und Ihre  
Seniorenbetreuerin Petra Ullrich-Frings

Anmeldungen werden gerne angenommen:  
Gemeindeamt Stolberg (02402) 102 997 - 0  
Gemeindezentrum, Brand (0241) 52 62 79  
e-Mail: [stolberg@ekir.de](mailto:stolberg@ekir.de)

– aus Datenschutzgründen entfernt –

## Adventsmarkt in Brand

Der traditionelle Adventsmarkt in der Martin-Luther-Kirche beginnt am Samstag, den **01.12.2018** um 14:00 Uhr und endet gegen 18:00 Uhr.

Am **1. Adventsonntag, 02.12.2018** um 10:15 Uhr gestalten die Frauenhilfen Stolberg und Brand den Gottesdienst. Im Anschluss daran öffnet der Adventsmarkt und eine Cafeteria für Jung und Alt mit Kaffee und Kuchen bis 18:00 Uhr.

Auskunft: Küster Manfred Hebbe und  
Frau Doris Kutsch, (0241) 52 04 60

## Familiengottesdienst mit Adventsfrühstück in Mausbach

Wir laden Sie herzlich zu einem Gottesdienst ein, der mitgestaltet wird von unseren Konfirmanden/Innen, mit anschließendem gemütlichen Frühstück in der Adventszeit:

Am **2. Adventsonntag, dem 09.12.2018** um 10:00 Uhr im kath. Pfarrjugendheim St. Markus in Mausbach (Markusplatz 2a, hinter der Kirche.)

*Pfarrer Jens Wegmann*

## Festkonzert „25 Jahre AK Kunst und Musik im ök. Bildungswerk Brand“

Das Kammerorchester Aachen mit seinem Dirigenten Reimar Neuner spielt Werke von Mozart, Kirchner und Schubert. Das Jubiläumskonzert findet statt am **Sonntag, den 09.12.2018** um 18:00 Uhr in der Brander Kirche St. Donatus.

Der Eintritt beträgt 14 €, ermäßigt 8 €.

Informationen bei Peter Krebs,

(0241) 52 43 19

und Ludwig Kutsch, (0241) 52 44 19



Grafik: Pfeffer



Foto: Lotz

## Adventsliedersingen im Kerzenschein

**Samstag, den 15.12.2018  
um 18:00 Uhr  
in der Vogelsangkirche, Stolberg**

In guter Tradition laden wir Sie am 3. Adventssamstag wieder zum Adventsliedersingen in die stimmungsvoll ausgeleuchtete Vogelsangkirche ein. Gemeinsam singen wir bekannte Adventslieder aus mehreren

Jahrhunderten in der ältesten Kirche Stolbergs. An der Orgel begleitet uns Kantor Gunter Antensteiner.

Anschließend klingt der Abend bei Glühwein und alkoholfreiem Punsch aus.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen bei:

Kantor Gunter Antensteiner, (02402) 865 1 77

Pfarrer Axel Neudorf, (02402) 7 09 73 04

### „Besinnlicher Nachmittag zum 3.Advent“

Möchten Sie dem Advents- und Weihnachtsstress für eine Weile entgehen?

Dann kommen Sie am **Sonntag, 16.12.2018** um **15.00 Uhr** nach Brand in die Martin Luther-Kirche.

Wir singen gemeinsam mit dem Chor Advents- und Weihnachtslieder. Im Wechsel werden besinnliche Gedichte und Geschichten vorgetragen.

Junge Künstler runden mit ihren Instrumenten das schöne Programm ab. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

*Der Brander Chor und Martina Priegnitz-Werner (02402) 7 23 35*



Bild: O. Pfeiffer

## The Glory Gospel Singers New York/USA in concert

Merry Christmas

... eine amerikanische Weihnacht

„Klatscht in die Hände...“, „stampft mit den Füßen...“, „ruft Hallelujah“, wird es am **Freitag, den 21.12.2018 um 19.30 Uhr** in der Evangelischen Finkenbergskirche in Stolberg heißen, wenn die Konzertgäste zum Mitmachen und Miterleben aufgefordert werden. In New York sagt man „Let’s have church tonight“ - lasst uns heute Kirche machen.

Die teils melancholischen, teils mitreißend temperamentvollen Gospels gehen unter die Haut wie wohl kaum eine andere Musik. Und doch sind es Kirchenlieder wie sie in den Gottesdiensten der „Black Churches“ in den USA und der Karibik gesungen werden.

The Glory Gospel Singers unter der Leitung der charismatischen Phyliss McKoy-Joubert laden Sie auf ihre ganz persönliche und unnachahmliche Art zu einer Reise ein, die durch ein Jahrhundert der Spirituals, Traditionals und Gospel führt.

Seit über 20 Jahren begeistern sie in Deutschland, ganz Europa und Japan ihr Publikum mit Titeln wie „Go down Moses“, „oder „O happy day“. Zur Advents- und Weihnachtszeit stehen auch Christmas Songs wie „O Holy Night“ und „Hark the Herald Angels sing“ auf dem Programm.

The Glory Gospel Singers werden auch Sie mit ihrem atemberaubenden Konzert begeistern – ein unvergessliches Erlebnis....

Der Vorverkauf findet an den folgenden Stellen statt:

**STOLBERG:** Bücherstube am Rathaus, Rathausstr. 4 und Stolberg-Touristik, Zweifaller Straße 5

**ESCHWEILER:** Mayersche Buchhandlung, Marienstr. 2

Im Internet Ticketing unter: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Der Einlass um 18.30 Uhr

**Vorverkauf:** 21,90 €, **Abendkasse:** 25,00 €, Kinder unter 12 Jahren frei

Helfen Sie mit:

**„Wir leben Nächstenliebe zu Weihnachten“**

Weihnachtspäckchen für unsere bedürftigen Gemeindemitglieder in Stolberg

Wie auch in den vergangenen Jahren, möchten wir an unsere bedürftigen Gemeindeglieder zu Weihnachten Päckchen verschenken. Leider gibt es viele Menschen in unserer Gemeinde, die sich nicht zur Tafel trauen.

Wenn Sie mithelfen möchten, bringen Sie uns Ihren Beitrag (Spende von haltbaren Lebensmittel, Pflagemittel etc.) in das Ev. Gemeindeamt, Finkenberggasse 11, 52222 Stolberg oder melden Sie sich telefonisch bei uns.

02402 / 102 997 - 0

**Die Abgabe der Päckchen erbitten wir bis Donnerstag, 18. Dezember 2018**

Es bedanken sich ganz herzlich Ihre

Gabriele Modigell  
Diakoniekirchmeisterin

Petra Ullrich-Frings  
Seniorenbetreuerin

**Brander Weihnachtstkistenaktion 2018**

Auch in diesem Jahr sammeln wir in der Zeit vom **07.12.2018 bis 14.12.2018** wieder Weihnachtstkisten, um finanziell benachteiligten Brändern ein besonders schönes Weihnachtsfest zu bereiten.

Bitte lassen Sie sich vorab von uns ein paar Informationen zu den beschenkenden Personen geben.

Alles Weitere finden Sie unter **[www.Branders-Weihnachtstkisten.de](http://www.Branders-Weihnachtstkisten.de)** oder rufen Sie uns einfach unter (0241) 56 59 731 an.

*Sabine Bongen  
für die Brander Weihnachtstkisten*

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen, die sich auch im letzten Jahr an der Brander Weihnachtstkistenaktion beteiligt haben, bedanken. Wir sind froh, mit mehr als 200 Weihnachtstkisten vielen Brändern ein schönes Weihnachtsfest bereitet zu haben.

*Manuela Küpper*

## Ausflug des Flüchtlings Cafés „Café Willkommen“



Foto: U. Loeper

Eine größere Menschengruppe versammelte sich am 1. Oktober 2018 vor dem Ökumenischen Gemeindezentrum Frankental.

Sie wartete auf den Reisebus Richtung Freizeitgelände „Indemann“. Magischer Anziehungspunkt war der Aussichtsturm 26 Meter hoch aus 12 Ebenen.

Es nahmen rund 80 Besucher des Flüchtlings Cafés an der Fahrt teil. Begleitet wurden sie von: Hubert Sparla, Alexa Eisenbarth, Gertrud Lehr, Heiner Scholl ( alle Ehrenamtler im Café Willkommen seit 2015), Richard Kauven (Flüchtlingspate), Katja Buchstaller (Vertreterin des SkF), Hafida Sabbar und Amal Kulus (Dolmetscherinnen für arabisch/französisch/deutsch), Aphrodis Gakwaski (Caritas Aachen), Antje Stevkov (Gemeindeassistentin der GdG Stolberg-Süd) sowie Petra Morschel (Gemeindereferentin der GdG Stolberg-Nord), Gerd Tilgner (Jugendreferent ev. Kirchengemeinde Stolberg) und Pfarrer Uwe Loeper (Ev. Kirchengemeinde Stolberg).



Foto: U. Loeper



Foto: U. Loeper

Spenden der evangelischen und katholischen Kirchen und Zuschüsse der Städteregion ermöglichten die Fahrt, die im Rahmen der Interkulturellen Woche 2018 mit dem Thema „Vielfalt verbindet“ stattfand.

Getränke und Verpflegung wurden mitgebracht, das Restaurant hatte an diesem Tag geschlossen; was keineswegs die gute Stimmung beeinträchtigte.

Die Kinder belagerten auf dem Spielplatz die Geräte, viele Jugendliche und Erwachsene testeten das Gelände für den Fußballgolf. Aber zuerst wurde der Aussichtsturm besucht. Oben angekommen war die Verweildauer kurz, es wehte ein kräftiger, kalter Wind. Doch die Sicht war klar, der Rundblick beeindruckend.

Die Zeit verging schnell, im Bus waren sich alle einig: es war ein gelungener, friedlicher Ausflug mit viel Lob für die haupt- und ehrenamtlichen Organisatoren.

*Gerd Tilgner*



Foto: U. Loeper



Grafik: Pfeffer

### **Adventsfeier Café Willkommen**

**Montag, 10.12.2018 um 15:00 - 18:00 Uhr**  
im Ökumenischen Gemeindezentrum Frankental

Gerne nehmen wir für die Adventsfeier **Spenden** entgegen.

Die Gäste und insbesondere die Kinder sollen ein kleines Geschenk vom Nikolaus bekommen, der ja, wie viele unserer Gäste, aus dem Orient stammt. Für diese Nikolaus-Tüten benötigen wir Geld- oder Sachspenden in Form von Bunt- u. Filzstiften, Klebestiften, usw.

Spenden nimmt bis zum **03.12.2018** entgegen:

Petra Morschel (01512) 18 21 71 67

### **Café Willkommen**

**jeden Montag von 15:00 - 18:00 Uhr,**

im Ök. Gemeindezentrum Frankental - Ein Treffpunkt für Flüchtlinge und Einheimische. Begegnung - Zeit miteinander verbringen - voneinander lernen - gemeinsam essen und trinken - Beratung und Hilfe - vieles andere mehr, das sich im Laufe der Zeit entwickeln kann - dafür will das Café Willkommen ein Ort sein.





## Neues aus dem

### Kinderhaus Bergstraße

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen sind ab sofort im Ev. Familienzentrum Kinderhaus Bergstraße unter Telefon (02402) 1021950 oder E-Mail an

[info@kinderhaus-bergstrasse.de](mailto:info@kinderhaus-bergstrasse.de) möglich.

#### St. Martin im Ev. Familienzentrum

Am 05.11.2018 war es wieder soweit.

Viele Familien trafen sich auf dem Außengelände des Familienzentrums zur St. Martinsfeier.

Die Kinder präsentierten diesmal einen Lichtertanz „zur Martinsehr“ und ein schönes Gedicht zu Martins Geschichte.

Dann zündete die Feuerwehr unser großes Feuer an und alle Familien konnten sich mit Punsch und Kakao versorgen. Dabei wurden riesige Weckmänner für alle verteilt.

Keiner musste hungrig nach Hause gehen.

Während des Festes begleitete uns Martina Priegnitz-Werner musikalisch. Ihr sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank gesagt.



Foto: E. Monsler



Foto: E. Monsler



Foto: E. Monsler

Im **Januar** starten unsere **Spielgruppe** und der **Babytreff** wieder neu.  
**Babytreff** ist einmal monatlich dienstags und die  
**Spielgruppe** alle zwei Wochen donnerstags vormittags.

In der Spielgruppe für Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren sind noch Plätze frei.

**Anmeldungen** können jederzeit unter der Telefon Nummer (02402) 102 19 50 oder direkt bei Viola Hauch unter der Telefonnummer (0157) 860 70 641 erfolgen.

Beide Angebote sind kostenlos.

*Elke Monsler, Leiterin Familienzentrum*

## **MINA** & Freunde



**Konfirmandenunterricht 2019 / 2020**

Zur **Anmeldung** des Unterrichtes

( **Geburtsdatum 01.07.2005 - 30.06.2006** ) laden wir herzlich ein:

Dienstag, **22.01.2019** in der Zeit von **18:00 - 19:00 Uhr**

Für **Stolberg**:

ins Ökumenischen Gemeindezentrum Frankental, Frankentalstr. 18,  
 Stolberg

Für **Aachen-Brand**:

ins Ev. Gemeindezentrum Hermann-Löns-Str. 31

*Geh aus mein Herz und suche Freud.....*

## **Herbstausflug der Kantorei nach Brühl**

An einem der letzten noch sehr warmen Oktobertage brachte uns die Bahn zum wunderschönen Ort Brühl. Munter und gut gelaunt konnten wir dort unter strahlend blauem Himmel die barocke Pracht von Schloss Augustusburg und das Flanieren im herbstlich angehauchten Park in vollen Zügen genießen.



Foto: K. Kuchenbuch

In der mit viel Gold üppig ausgestatteten Schlosskirche haben wir für uns, unsere Angehörigen und zufällig anwesende Touristen zwei

Mendelssohn-Motetten gesungen. Dabei wurden wir –nur für geübte Ohren wahrnehmbar– von der Orgelempore aus von einem Orchester weißer Engel mit goldenen Instrumenten begleitet!

Später durchstreiften wir die weitläufige, sehr großzügig angelegte Fußgängerzone mit ihrem ausgesprochen vielfältigen Angebot an Fachgeschäften, entdeckten Max-Ernst-Skulpturen im öffentlichen Raum und ließen uns schließlich zur Stärkung in der sonnenbeschiedenen Außengastronomie nieder.

Am Nachmittag gab es eine Führung durch das Schloss. Dort wandelten wir auf den Spuren von Königen und Staatspräsidenten, denn das Weltkulturerbe hat bekanntlich fast 50 Jahre lang den repräsentativen Rahmen für Staatsempfänge geboten. Auf der prachtvollen Balthasar-Neumann-Treppe haben wir erneut gesungen und damit eine niederländische Besuchergruppe erfreut.



Foto: K. Kuchenbuch

Die restliche verbleibende Zeit nutzten viele für einen Kaffee und konnten dabei zahlreiche Hochzeitspaare beobachten, die sich alle für ihr Fotoshooting die Kulisse von Schloss und Schlosspark ausgesucht hatten!

Die Bahnrückfahrt gestaltete sich ein bisschen aufregend, aber schließlich kamen wir alle nach einem sehr erlebnisreichen Tag wieder wohlbehalten und voll mit schönen Eindrücken zu Hause an.

Übrigens:

Wer Lust hat, bei uns mitzusingen –projektweise, als ständiges Mitglied oder einfach nur Schnuppern - ist jederzeit herzlich willkommen!

Wir proben zur Zeit für Weihnachten und haben mit der Erarbeitung des Haydn-Oratoriums „Die Schöpfung“ begonnen (Aufführung: 06.10.2019).

**Chor-Proben: Mittwochs 20:00 Uhr im Gemeindezentrum Frankental.**

Weitere Infos bei Chorleiter Gunther Antensteiner (02402) 86 51 77.

*Katrin Kuchenbuch*

### **Neujahrskonzert in Stolberg**

Wir laden ein, das neue Jahr 2019 mit einem Konzert mit Andacht zu beginnen.

Das Neujahrskonzert findet am **01.01.2019** um **15:00 Uhr** in der Finckenbergkirche mit festlicher Orgelmusik und einer Meditation über die Jahreslosung statt.

*Kantor Gunther Antensteiner und Pfarrer Jens Wegmann*



„PausenZeichenSetzen“

**Freitag, 07.12.2018**

um 18:00 Uhr

Ök. Gottesdienst zum Start ins Wochenende im  
Ökumenischen Gemeindezentrum Frankental, Stolberg

singen, hören, beten, Gemeinschaft erleben, zur Ruhe kommen, durchatmen, still werden, nachdenken, Impulse aufnehmen, geben, nehmen, teilen, austauschen, auftanken, abschalten, einschalten

## Der Brander Chor auf Reisen



Foto: U. Scholten

Auch in diesem Jahr unternahm der Chor der Martin Luther Kirche eine Tagesfahrt, um das gemeinsame Erleben nicht nur auf die Chorabende zu beschränken, sondern auch auf andere Weise zu vertiefen.

Unsere Chorleiterin Martina Priegnitz-Werner hatte vor einiger Zeit die denkmalgeschützte Evangelische Kirche im Zentrum Monschaus besucht und wollte dem Chor diesen wunderschönen Ort nicht vorenthalten. Chorsprecherin Inga Friehe hatte sehr präzise die Organisation des Tages vorbereitet.

Am 8.9. 2018 trafen wir uns auf dem Parkplatz Glashütte und spazierten gemütlich zur evangelischen "Stadtkirche"; so heißt diese Kirche nach der aufwendigen Renovierung der letzten Jahre. Dort berichtete Pfarrer Jens Peter Bentzin sehr detailreich und interessant über die Wurzeln der evangelischen Gemeinde in Monschau und über Umstände und Probleme des Baues der Kirche. Nach seinen Ausführungen zur interessanten Geschichte der Kirche freuten wir uns darauf, mit einigen Chorsätzen den besichtigten Raum auszufüllen. WOW! Welch ein Klang. Die zufällig anwesenden Besucher der offenen Stadtkirche dankten uns unseren Auftritt mit einem herzlichen Applaus.

Nach diesem musikalischen Genuss trafen wir uns im Restaurant des Handwerkerdorfes zum gemeinsamen Mittagessen in geselligen Gruppen. Den Abschluss des Ausflugs krönte die Fahrt mit der Monschauer Bimmelbahn. So wurden uns bei herrlichem Sonnenschein die schönen Seiten dieses Städtchens aus einem anderen Blickwinkel gezeigt.



Foto: U. Scholten

Anschließend war es jedem freigestellt, zu bleiben und sich manches genauer zu betrachten, oder den Heimweg anzutreten; aber gemeinsam nahmen wir das Erlebnis eines sehr schönen Tages mit nach Hause.

Herzlich laden wir alle Interessierten ein, uns bei den Chorproben (**dienstags um 19.30 Uhr in der Martin Luther Kirche**) und weiteren Ausflügen zu begleiten.

*Reinhold Frerichs; Udo Scholten*

Im Rahmen der **Ökumenischen Bibelwoche Ende Januar 2019** bieten Pfarrer Uwe Loeper und Diakon Philipp Schmitz von der Pfarre St. Donatus in Brand in Kooperation mit dem Ökumenischen Bildungswerk Brand zwei gemeinsame Veranstaltungen zum Philipperbrief aus dem Neuen Testament an:

**Mit Paulus glauben - Zugänge zum Philipperbrief**

**Dienstag, 22.01.2019, 19:30 Uhr** im Pfarrzentrum St. Donatus

**Mittwoch, 23.01.2019, 19:30 Uhr** im Gemeindezentrum der MLK

An den Abenden widmen wir uns der Lektüre dieses Paulusbriefes, der in diesem Jahr im Mittelpunkt der deutschlandweiten Bibelwoche steht.

Weitere Informationen zur Ökumenischen Bibelwoche können auf der Internetseite des ACK abgerufen werden: <https://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/bibel/artikel/artikeldetails/bibel-verbindet-die-oekumenische-bibelwoche/>

**Gesprächsabend**

Zum Thema: „Auferstehung“

Es lädt herzlich ein: der Arbeitskreis Ökumene der Katholischen Kirchengemeinde St. Lucia und der Evangelischen Kirchengemeinde Stolberg:

**Donnerstag den 31.01.2019 um 19:30 – 21:30 Uhr**

im Ökumenischen Gemeindezentrum Frankental.





## Herzlich laden wir Sie zum 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 19.-23.06.2019 nach Dortmund ein

„Was für ein Vertrauen“ – sagen, rufen, singen  
Sie es in die Welt hinaus:

Vom 19. bis 23. Juni 2019 ist Kirchentag in  
Dortmund und alle sind willkommen!

Laden Sie doch einfach Ihre Familien, Freundin-  
nen, Mitschüler, Kolleginnen und Nachbarn ein,  
Sie nach Dortmund zu begleiten.

2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottes-  
dienste, Podien, Workshops und Diskussionen  
mit vielen prominenten Gästen – zu Themen  
wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe  
und Europa warten darauf, entdeckt zu werden.  
Dabei sein lohnt sich!

Sie sind eingeladen zu einem internationalen,  
fröhlichen Großereignis, das als zivilgesell-  
schaftliches Forum weit über eine kirchliche Veranstaltung hinausgeht.  
Über 2.000 Einzelveranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien,  
Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu The-  
men wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten  
darauf, entdeckt zu werden.

Der Kirchenkreis Aachen bietet Ihnen eine gemeinsame Fahrt mit Bus  
und Unterkunft in einem von uns betreuten Gemeinschaftsquartier für  
die Region Aachen an.

Es gibt allen Grund, den Kalender an den fünf Tagen im Juni 2019 frei-  
zuhalten: für den Evangelischen Kirchentag!

Wir freuen uns auf gemeinsame Tage in Dortmund.

*Axel Büker und Axel Neudorf*

*(Synodalbeauftragte für den Kirchentag)*

Info: (0241) 453 166 und unter:

[www.kirchenkreis-aachen.de/evangelischer-kirchentag/](http://www.kirchenkreis-aachen.de/evangelischer-kirchentag/)



Kath. Pfarramt Stolberg und  
Ev. Kirchengemeinde Stolberg  
laden ein zur

## 21. Ök. Karnevalssitzung

**Freitag, 25.01.2019 um 19:00 Uhr**

(Einlass ab 18:00 Uhr)

Ök. Gemeindezentrum Frankental,  
Frankentalstr. 18



Grafik: Badel

**Eintritt: 7 Euro**

### **Programm:**

Dreigestirn aus Köln-Porz

Garde der „Fidele Zunfthäre“

Stolberger Prinz Ecki I. – Eckhard Braun  
mit KG „Erste Große“ und Gefolge

KG „de Wenkbülle“

KG Mölle

Brander Bürgerprinz Karsten I., die Prinzensgarde Brander Stiere und  
die „Erste Große Brander Karnevalsgesellschaft“

Showtanzgruppen, Tanz und Büttendredner

musikalische Begleitung durch Frank Hoffmann

### **Kartenvorverkauf:**

Kath. Pfarramt St. Lucia, Luciaweg 7

Kath. Pfarramt St. Mariä Himmelfahrt, Dammgasse 6

Ev. Gemeindeamt, Finkenberggasse 11

email: [stolberg@ekir.de](mailto:stolberg@ekir.de)



Grafik: Faktum / ADP



Gemeindebrief online

### „Kommt, alles ist bereit“:

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am **1. März 2019**.

Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose.

Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner(innen) sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben.

Erst seit 1991 ist Slowenien ein unabhängiger Staat – eine junge Demokratie. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit.

Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 Tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Anders als in vielen anderen Staaten des Westbalkans, ist die Bevölkerung Sloweniens recht homogen. Nennenswerte ethnische Minderheiten sind Italiener(innen), Ungar(inne)n, Korat(inn)en, Serb(inn)en und Bosnier(innen).

Am **1. März 2019** finden auch bei uns in Stolberg und Aachen-Brand wieder Gottesdienste zum Weltgebetstag statt.

Die **Proben des Weltgebetstagschors** beginnen bereits im Januar unter der Leitung von Misun Kim-Antensteiner und zwar an folgenden Tagen:

**Donnerstag, 10.01.2019**

**Dienstag, 22.01.2019**

**Donnerstag, 07.02.2019**

**Dienstag, 19.02.2019**

jeweils **18:00 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum Frankental.**

Wir freuen uns über alle, die Lust haben mitzusingen und sich ein bisschen von den Liedern aus Slowenien inspirieren zu lassen.

*Annette Riedel (02402) 2 91 38*

*Roswitha Rienäcker, AC-Brand (02408) 54 40*



Bei den acht voll besetzten Vorführungen „Der Frosch mit der Peitsche“ der Theatergruppe der Martin-Luther-Kirche kam für gemeinnützige und kirchliche Projekte ein Betrag von mehreren tausend Euro zusammen. Die Theatergruppe bedankt sich sehr herzlich bei allen Besuchern und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!

*Uwe Loeper*



### Das Wunder der Weihnacht

Maria und Josef haben eine beschwerliche Reise hinter sich. Aber nun finden sie in Bethlehem kein Quartier. Alle Unterkünfte sind besetzt. Und niemand hat Mitleid mit der hochschwangeren Maria. Josef ist ganz mutlos. Aber Maria sagt: «Gott wird uns schon helfen!» Da kommt ein Mann, der hat ein gutes Herz. «Ich habe leider daheim keinen Platz, aber in meinem Stall könnt ihr übernachten.» Der Mann weiß gar nicht, wem er da geholfen hat! In dieser Heiligen Nacht wird Jesus geboren, in einem ärmlichen Stall. Aber die Engel jubilieren, und Maria und Josef sind froh.



Was wies den Hirten in der Weihnacht den Weg zum Stall?

- ein Wegweiser
- ein Stern
- ihr Navi



### Dein Duft-Igel

Pike mit einer dicken Nadel Löcher in die obere Hälfte einer Zitrone, außerdem zwei Löcher für die Augen und eines für die Schnauze. Stecke Gewürznelken in die Löcher. Mit vier Streichhölzern stellst du den Igel auf die Beine.



### Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Schalen wieder zusammen.



### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



**Ök. Gemeindezentrum Frankental**  
**Frankentalstraße 18,**  
 ☎ (02402) 1021938,

In den Schulferien finden  
keine Veranstaltungen statt.

### **Ev. Kantorei Chorproben**

Gunther Antensteiner ,  
 ☎ (02402) 86 51 77  
 Mi., 20:00 - 21:45 Uhr

Frauentermine:

### **Frauenhilfe**

Christa Oberschulte-Beckmann  
 ☎ (02402) 2 06 86 und  
 Ottilie Bartsch ☎ (02402) 2 73 81

Mi., 12.12. 15:00 Uhr,  
**Advents- und Weihnachtsfeier**

Mi., 02.01. 10:00 Uhr  
**Vorbereitung für 2019**

Mi. 09.01. 10:00 Uhr  
**Frühstück**

### **Bastel- und Handarbeitsgruppe**

Mi., 23.01. 10:00 - 12:00 Uhr

Termine für Erwachsene:

### **Meditativer Tanz:**

Anne Fischer, ☎ (02462) 90 11 35 2  
 Meditatives Tanzen ist für jedes  
Alter geeignet.

Schnuppern Sie doch einmal rein!

Wir freuen uns auf Sie!

Di., 11.12. 19:00 - 20:30 Uhr  
 Di., 18.12. 19:00 - 20:30 Uhr  
 Di., 08.01. 19:00 - 20:30 Uhr  
 Di., 22.01. 19:00 - 20:30 Uhr

### **Kath. Pfarrjugendheim** **St. Markus, Mausbach**

Markusplatz 2 a,  
 ☎ (02402) 7 17 23,  
 Rosemarie Schings

**Gemeindetreff**, Petra Ullrich-Frings  
 im Pfarrjugendheim:

Di., 04.12. 14:30 - 16:30 Uhr  
 Di., 18.12. 14:30 - 16:30 Uhr,

### **Weihnachtsfeier**

Di., 08.01. 14:30 - 16:30 Uhr  
 Di., 22.01. 14:30 - 16:30 Uhr.

## **Gemeindezentrum Brand**

**Hermann-Löns-Str. 31,**

☎ (0241) 52 62 79

Fax (0241) 1 809 627,

mobil: (0157) 809 23 497,

E-mail: [gemeindezentrum.brand@](mailto:gemeindezentrum.brand@ev-kirche-stolberg.de)

ev-kirche-stolberg.de,

Küster: Manfred Hebbe

In der Schulferien finden  
keine Veranstaltungen statt.

### **Kindergruppe**

#### **Krabbelgruppe**

Helga Reißer, ☎ (0241) 56 36 35

Di., 10:00 - 11:30 Uhr

### **Sporttermine:**

#### **Gymnastik für ältere Damen**

Frau Brilon, ☎ (0241) 9 20 46 47

Di., 09:00 - 09:45 Uhr

#### **Pilateskurs**

Heike Henseler, ☎ (0241) 56 21 78

Jeden Mittwoch, 17:00 - 18:00 Uhr

#### **Klangschalenreisen**

Heike Henseler, ☎(0241) 56 21 78

Do., 13.12. 17:30 -18:30 Uhr

### **Frauentermine:**

#### **Frauenfrühstück, Roswitha Rienäcker**

☎(02408) 54 40

Mo., 10.12. 09:30 -11:30 Uhr

Mo., 14.01. 09:30 - 11:30 Uhr

#### **Frauenhilfe, Roswitha Rienäcker**

Do., 13.12. 15:00 - 17:00 Uhr

Do., 17.01. 15:00 - 17:00 Uhr

Do., 31.01. 15:00 - 17:00 Uhr

### **Seniorentermine:**

#### **Ök. Seniorentreff,**

Petra Brilon ☎(0241) 920 46 47

Uschi Daimler ☎(0241)52 13 43

Di., 11.12. 15:00 - 17:00 Uhr

#### **Weihnachtsfeier**

Di., 08.01. 15:00- 17:00 Uhr

#### **Erzählcafé zum Neuen Jahr**

Di., 22.01. 15:00 - 17:00 Uhr

„Erich Kästner“ (Marlies Funk)

#### **Gymnastik für ältere Damen**

Interessierte sind herzlich willkommen!  
(Frauen ab 65 J.)

Di., 04.12. 9:00- 10:00 Uhr

Di., 11.12. 9:00- 10:00 Uhr

Di., 18.12. 9:00- 10:00 Uhr

#### **Weihnachtsfeier**

Di., 08.01. 9:00- 10:00 Uhr

Di., 15.01. 9:00- 10:00 Uhr

Di., 22.01. 9:00- 10:00 Uhr

Di., 29.01. 9:00- 10:00 Uhr

## Termine für Erwachsene:

**Chorproben**

Martina Priegnitz-Werner,

☎ (02402) 7 23 35

Di., 19:30 - 21:00 Uhr

**Kleiderladen**

☎ (0241) 52 62 79

Nelly Ehrlich, Irina Schröder

Kristina Git

Mi., 10:00 - 12:00 Uhr

**Erzähltreff**

Frau Damaske, ☎ (0241) 52 69 93

Mo., 17.12. 15:00 Uhr

Mo., 14.01. 15:00 Uhr

**Motorradfahrertreffen**

Frank Schommertz, ☎ (0241) 52 32 46

Di., 04.12. 19:30 Uhr

Di., 18.12. 19:30 Uhr

Di., 08.01. 19:30 Uhr

Di., 22.01. 19:30 Uhr

**Frühstückstreff**

Marga Koßmann, ☎ (0241) 52 41 38

Mi., 12.12. 9:00 Uhr

Adventsandacht, im Anschluss

9:30 Uhr Frühstück

Mi., 16.01. 9:30 Uhr

Mi., 30.01. 9:30 Uhr

**Erwachsenengesprächskreis**

Herr Frerichs, ☎ (0241) 52 44 42

Mo., 03.12. 20:00 Uhr

„Bücher und Filme die uns beeindruckten“, Pfarrer Uwe Loeper

Mo., 07.01., 20:00 Uhr

„Wundervolles Nepal - Armut aber zufrieden“

Ref. Dagmar Zeiler

**Huntington-Selbshilfe-Treffen  
Selbsthilfegruppe,**

Ingrid Krebs ☎ (0241) 52 43 19

Fr, 14.12. 19:00 Uhr

**Weihnachtsfeier****Ökumenisches Bildungswerk Brand**

Am Finkenschlag 5, 52078 Aachen

Tel: (0241)520571, email: wmeuthen@web.de

Arbeitskreis Kunst und Musik:  
Ludwig Kutsch, Tel: (0241) 524419**Wandergruppe****02.12.2018, 09:00 Uhr**

Nikolaus-Wanderung

in und um Eupen/Belgien

Strecke ca. 13 km, Änderungen vorbehalten.

Nähere Infos: Werner Meuthen  
(0241) 52 05 71



– aus Datenschutzgründen entfernt –

Widerspruch gegen die Veröffentlichung im Gemeindebrief richten Sie bitte rechtzeitig (spätestens zum Redaktionsschluss) an das Gemeindeamt.

– aus Datenschutzgründen entfernt –

Widerspruch gegen die Veröffentlichung im Gemeindebrief richten Sie bitte rechtzeitig (spätestens zum Redaktionsschluss) an das Gemeindeamt.



– aus Datenschutzgründen entfernt –

## Kontakt, Rat & Hilfe

Familienzentrum ev. Kindertagesstätte  
Bergstraße 37- 39, 52222 Stolberg,  
☎ (02402) 10 21 95 0,  
Fax: (02402) 10 20 56 7  
E-mail:  
info@kinderhaus-bergstrasse.de

Seniorenarbeit  
Frau Ullrich-Frings  
(Stolberg und Brand),  
☎ (02402) 10 29 97-13,  
vormittags 08:00 - 09:30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Diakoniepprechstunde Aachen-Brand  
Ulrike Oppermann &  
Pfr. Uwe Loeper  
1. Dienstag im Monat,  
09:30 -11:00 Uhr  
Ev. Gemeindezentrum  
Martin-Luther-Kirche

Diakoniesprechstunde Stolberg  
Diakoniekirchmeisterin  
Gabriele Modigell,  
nach telefonischer Vereinbarung,  
im Ev. Gemeindeamt Stolberg

Kantor  
Gunther Antensteiner,  
Hammerberg 9, 52222 Stolberg,  
☎ (02402) 86 51 77

Telefonseelsorge, kostenfrei/  
anonym ☎ 1 11 02 22

Beratungszentrum des  
Diakonischen Werks im  
Kirchenkreis Aachen  
Erziehungs- u. Familienberatung  
Vaalser Straße 349, 52074 Aachen,  
☎ (0241) 3 20 47  
ev.beratungsstelle  
@diakonie-aachen.de

Schuldner- und Insolvenzberatung  
☎ (0241) 98 90 10

Schwangerschaftskonfliktberatung  
☎ (02404) 94 95-23

Suchthilfe Stadt Aachen  
☎ (0241) 413 56 - 128

Häusliche Gewalt, bundesweit  
☎ 080 00 11 60 16

Beratung für Angehörige von  
Demenzkranken  
Pfarrer Theodor Maas,  
☎ (02405) 62 35 81

Café Willkommen  
Treffpunkt für Flüchtlinge und  
Einheimische  
jeden Montag von  
15:00 Uhr - 18:00 Uhr,  
im Ök. Gemeindezentrum  
Frankental  
Petra Morschel:  
☎ (02402) 99 77 31 73  
und Gabriele Modigell  
- Zeit miteinander verbringen -  
Beratung und Hilfe

## Gottesdienste Dezember 2018 / Januar 2019

### Ök. Gemeindezentrum Frankental

Mo. 24.12. 16:00 h,  
Heiligabend  
Neudorf und Team  
Familiengottesdienst /  
Kindergottesdienstweihnachtsfeier

### Mausbach kath. Pfarrjugendheim St. Markus (Markusplatz 2a, hinter der Kirche)

So. 09.12. 10:00 h, Wegmann, A  
Familiengottesdienst mit anschl.  
Adventsfühstück

So. .20.01. 11:30 h , Wegmann, A

### Seniorenzentrum Liester

Sa. 01.12. 16:30 h, Grode; A  
Sa. 15.12. 16:30 h, Loeper

Mo. 24.12. 16:00 h, Hinze

Sa. 05.01. 16:30 h, Loeper, A  
Sa. 19.01. 16:30 h, Wegmann

### Bethlehm-Krankenhaus

Fr. 21.12. 16:00 h, Hinze  
Fr. 18.01. 16:00 h, Hinze

### Pflegezentrum Gressenich „Die Helfende Hand“

Fr. 07.12. 11:15 h, Wegmann

Fr. 04.01. 11:15 h, Wegmann

### Samaritanerheim Stolberg

wegen Umbau keine Gottesdienste

### Seniorenwohnpark „Drei Eichen“, Brand

Fr. 28.12. 15:30 h, Loeper

Fr. 25.01. 15:30 h, Loeper

### Marienheim, Brand

Fr. 28.12. 16:15 h, Loeper

Fr. 25.01. 16:15 h, Loeper

### Kinderkirche

Brand: Sa. 15.12. 15:00 h  
Sa. 26.01. 15:00 h,  
Loeper und Team

Datum	Finkenbergekirche	Martin-Luther-Kirche	Vogelsangkirche
So.02.12. 1. Advent	—	10:15 h Loeper, Frauenhilfe, A, KK, fH Gemeindeversammlung	—
Sa. 08.12.	15:00 h Neudorf, Taufgottesdienst	—	—
So. 09.12. 2. Advent	10:00 h Hinze, KK	10:15 h Loeper	—
Sa. 15.12.	—	—	18:00 h Neudorf Adventsliedersingen
So. 16.12. 3. Advent	10:00 h Neudorf, KK	10:15 h Grode 15:00 h Loeper u. Chor Adventslieder singen	—
So. 23.12. 4. Advent	10:00 h Hinze, KK	10:15 h Neudorf	—
<b>Mo. 24.12. Heiligabend</b>	16:00 h Wegmann 18:00 h Grode 23:00 h Wegmann u. Kantorei	14:30 h Loeper Gottesdienst für die Kleinen 16:00 h Loeper Familienweihnacht 18:00 h Loeper u. Chor	17:30 h Hinze; A
Di. 25.12. 1. Weihnachtstag	—	—	10:00 h Hinze
Mi. 26.12. 2. Weihnachtstag	—	10:15 h Neudorf u. Loeper Singegottesdienst	—
So. 30.12.	—	10:15h Wegmann	10:00 h Grode
Mo. 31.12. Altjahresabend	—	18:00 h Loeper und Chor, A	18:00 h Neudorf, A
Di. 01.01. Neujahr	—	—	15:00 h Wegmann, Antensteiner Neujahrkonzert mit Andacht
So. 06.01.	—	10:15 h Loeper, A, K, fH	10:00 h Wegmann, A
Sa. 12.01.	—	—	15:00 h Hinze Taufgottesdienst
So. 13.01.	—	10:15 h Hinze	10:00 h Neudorf
So. 20.01.	—	10:15 h Grode	10:00 h Wegmann
So. 27.01.	—	10:15 h Loeper	10:00 h Neudorf

A: Abendmahl, fH: fairer Handelsmarkt, KK: Kirchenkaffee



## Kontaktdaten

### Evangelisches Gemeindeamt

Finkenberggasse 11, 52222 Stolberg

☎ (02402) 10 29 97-0,

Fax (02402) 10 29 97-19,

E-mail: [stolberg@ekir.de](mailto:stolberg@ekir.de)

### Öffnungszeiten:

**Mo. + Mi. + Fr. 9:00 - 12:00 Uhr**

(in den Schulferien freitags geschlossen)



### Pfarrer Jens Wegmann

Frankentalstr. 22

52222 Stolberg

☎ (02402) 12 45 78

[jens.wegmann@ekir.de](mailto:jens.wegmann@ekir.de)

### Pfarrer Uwe Loeper

Im Gödersfeld 16

52078 Aachen

☎ (0241) 52 08 24

[uwe.loeper@ekir.de](mailto:uwe.loeper@ekir.de)

### Pfarrer Andreas Hinze

Josef-von-Görres-Str. 48a

52222 Stolberg

☎ (02402) 8 50 55

[andreas.hinze@ekir.de](mailto:andreas.hinze@ekir.de)

### Pastor Dieter Grode

Fringsgraben 66

52068 Aachen

☎ (0241) 1 89 19 06

[ernst-dieter.grode@ekir.de](mailto:ernst-dieter.grode@ekir.de)

### Pfarrer Axel Neudorf

Hastenrather Str. 32

52222 Stolberg

☎ (02402) 7 09 73 04

[axel.neudorf@ekir.de](mailto:axel.neudorf@ekir.de)

## Gottesdienststätten:

Finkenbergkirche\*

Vogelsangkirche

Martin-Luther-Kirche\*

Ök. Gemeindezentrum Frankental\*

Kath. Pfarrjugendheim St. Markus

Bethlehem Krankenhaus\*

Seniorenzentrum Liester\*

Finkenberggasse 11, 52222 Stolberg

Vogelsangstr. 16, 52222 Stolberg

Hermann-Löns-Str. 31, 52078 Aachen

Frankentalstr. 18, 52222 Stolberg

Markusplatz 2a, 52224 Stolberg

Steinfeldstr. 5, 52222 Stolberg

Amselweg 23, 52223 Stolberg

\* Rollstuhlgerecht